

Garten-Bowling DIY

Was du brauchst

1. Mindestens sechs leere, große PET-Flaschen
2. Füllmaterial für die Flaschen (z.B. Kieselsteine oder Wasser)
3. Gedruckte Kotányi-Punktebänder
4. Klebstoff (Klebeband oder Kleber)
5. Ball

Wie du spielst

1. PET-Flaschen auswaschen und das Etikett entfernen.
2. Die PET-Flaschen zu ca. einem Viertel mit etwas Schwerem (z.B. Kieselsteine oder Wasser) füllen, damit sie stabil im Gras stehen können.
3. Die Punkte-Bänder aus den Spielvorlagen an der markierten Linie ausschneiden und mit Klebeband oder Kleber an den Flaschen befestigen.
4. Flaschen pyramidenförmig wie beim Bowling im Garten aufstellen und mit einem Ball aus einer festgelegten Entfernung abwechselnd drauflos schießen!
5. Am Schluss werden die Punkte der umgefallenen Flaschen zusammengezählt – es gewinnt, wer nach einer davor festgelegten Rundenanzahl die meisten Punkte erwerben hat!





5

15





5



15



15

20

Hacky-Sack Werfen DIY

Was du brauchst

1. Beliebige Anzahl an Papptellern (oder ähnliches)
2. Ausgedruckte Kotányi-Spielvorlagen
3. Klebstoff (Klebeband oder Kleber)
4. Hacky-Sack oder Ball mit geringem Sprungverhalten

Wie du spielst

1. Die Punkte-Marker aus den Spielvorlagen an der markierten Linie ausschneiden und mit Klebeband oder Kleber jeweils in der Mitte der Pappteller mit Klebeband oder Kleber befestigen.
2. Die mit der Punkteanzahl befestigten Pappteller in beliebiger Reihenfolge auf dem Rasen anordnen.
3. Mit einem Hacky-Sack oder einem Ball auf die Pappteller zielen. Bleibt der Ball auf einem Teller liegen, gewinnt man die jeweilige Punktezahl. Wer nach einer vorgegebenen Anzahl an Runden die meisten Punkte gesammelt hat, ist Siegerin oder Sieger des Spiels!

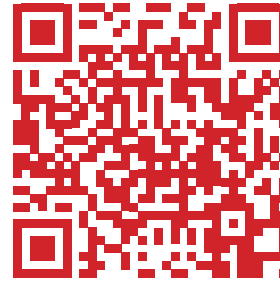




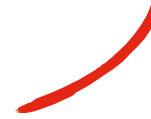
Bonus: Hacky-Sack DIY

Was du brauchst

1. Zwei bis drei Luftballons
2. Eine halbe Tasse Reis
3. Trichter
4. Schere



*Hier geht's zum
Anleitungsvideo!*



Wie es geht

1. Den ersten Luftballon etwas dehnen (indem man ihn aufbläst und die Luft wieder rauslässt) und die halbe Tasse Reis mit einem Trichter einfüllen. Luftballon eng am Hals zusammenknoten damit der Reis zusammengeballt wird und den überstehenden Luftballon-Hals abschneiden.
2. Nun den Hals des zweiten Luftballons abschneiden. Den Luftballon mit abgeschnittenem Hals über den ersten Luftballon stülpen, damit der Knoten verdeckt ist. Für noch mehr Halt, kann dieser Schritt mit einem dritten Luftballon wiederholt werden.